

RS OGH 1985/1/8 5Ob554/84, 7Ob622/86, 7Ob583/89, 3Ob523/95, 7Ob591/95, 8Ob238/00h, 3Ob34/03a, 5Ob116

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 08.01.1985

Norm

ABGB §750 idF ErbRÄG 2015

ABGB §760

AußStrG §129

AußStrG 2005 §184

Rechtssatz

Das Heimfallsrecht ist kein Erbrecht, sondern ein Aneignungsrecht spezifischer Art mit der Wirkung der Gesamtrechtsnachfolge, das in Wahrheit den Zweck hat, dass nachgelassenes Vermögen nicht herrenlos wird.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 554/84
Entscheidungstext OGH 08.01.1985 5 Ob 554/84
Veröff: EvBl 1985/164 S 729 = NZ 1985,132 = RZ 1985/70,192
- 7 Ob 622/86
Entscheidungstext OGH 11.09.1986 7 Ob 622/86
Auch; Beisatz: Lehnt der Fiskus die Ausübung des Heimfallsrechtes ab, dann bleibt der Nachlass - wenn er nicht in diesem Fall gewöhnlich überschuldet ist und zur Befriedigung der Gläubiger verwendet wird - in gerichtlicher Verwahrung; von einem freien Aneignungsrechte "kann gar keine Rede sein" (Liquidation und Einziehung für den Bund gemäß § 4 des BG über die Einziehung gerichtlicher Verwahrnisse). (T1) Veröff: SZ 59/150
- 7 Ob 583/89
Entscheidungstext OGH 18.05.1989 7 Ob 583/89
Veröff: SZ 62/92 = JBl 1989,779 = NZ 1991,8
- 3 Ob 523/95
Entscheidungstext OGH 29.11.1995 3 Ob 523/95
- 7 Ob 591/95
Entscheidungstext OGH 13.03.1996 7 Ob 591/95
- 8 Ob 238/00h
Entscheidungstext OGH 28.09.2000 8 Ob 238/00h

Auch

- 3 Ob 34/03a

Entscheidungstext OGH 28.01.2004 3 Ob 34/03a

- 5 Ob 116/12p

Entscheidungstext OGH 20.11.2012 5 Ob 116/12p

Vgl; nur: Das Heimfallsrecht ist kein Erbrecht. (T2); Beisatz: Weder gibt der Staat eine Erbantrittserklärung (früher: Erbserklärung) ab, noch wird ihm der Nachlass eingewantwortet. Mit Übernahme des Nachlasses kommt es zu einer Gesamtrechtsnachfolge. (T3); Veröff: SZ 2012/122

- 2 Ob 58/17v

Entscheidungstext OGH 30.01.2018 2 Ob 58/17v

Vgl auch

- 2 Ob 54/18g

Entscheidungstext OGH 25.09.2018 2 Ob 54/18g

Veröff: SZ 2018/72

- 2 Ob 46/20h

Entscheidungstext OGH 26.05.2020 2 Ob 46/20h

Beisatz: Aneignung durch den Bund gemäß § 750 ABGB idF ErbRÄG 2015. (T4)

- 2 Ob 26/21v

Entscheidungstext OGH 05.08.2021 2 Ob 26/21v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0008104

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

04.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at